

CARL ROTH
Laborbedarf - Life Science - Chemikalien

KATALOG
Kompetenz für das Labor
Chemikalien + Laborbedarf

Der neue Katalog ist da!

1200 Seiten mit allem, was Sie täglich brauchen.

Gleich anfordern!

0800/5699 000
gebührenfrei

www.carl-roth.de
mit Neuheiten & Sonderangeboten

Schlaue Laborfüchse bestellen bei ROTH

Carl Roth GmbH + Co. KG
Schoemperlenstraße 3-5 _ 76185 Karlsruhe
Tel: 0721/5606 0 _ Fax: 0721/5606 149
E-Mail: info@carlroth.de _ Internet: www.carl-roth.de

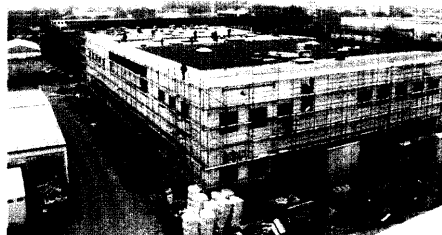
EDITORIAL

Original oder Kopie?
A. Seidinger 1 ■

INTERVIEW

Produktionsstart für Biogenerika
Für Generika-Hersteller eröffnet sich ein neuer Markt: Generisch hergestellte Biopharmazeutika – kurz Biogenerika.
H. Allgaier, Merckle Biotec; E. Schäfer, Biogenerix 10 ■

BUSINESS



Perspektiven der roten Biotechnologie in Deutschland
Die rote Biotechnologie, d.h. vor allem die Entwicklung von Arzneimitteln und Diagnostika, eröffnet dem Pharmabereich ungeahnte Möglichkeiten.
U. Perltz, Deutsche Bank Research, Frankfurt am Main 13 ■

Pharma-Werbung oder Meinungsäußerung?
Im aktuellen Streit um unerlaubte Pharma-Werbung muss die Frage nach dem Verhältnis zwischen Verbraucherschutz und dem Grundrecht auf freie Meinungsäußerung geklärt werden.
T. Masing, N. Wimmer, Anwaltssozietät White & Case LLP 16 ■

NACHRICHTEN

Geld + Finanzen	4
Kooperationen + Fusionen	4
Auszeichnungen	5
Menschen	6
Portfolio	6
Standorte + Regionen	9
Forschung und Entwicklung	18, 23
Termine	8
Produkte	30, 35, 52
Firmenindex	54
Impressum	54
Labor-Einkaufsnachweis	55

TITELSTORY

Sehen, wie Leben entsteht – dynamische Bildgebung erhellt embryonale Entwicklungsprozesse
Die Erfassung embryonaler Entwicklungsprozesse ist ohne dynamische Bildgebungsverfahren undenkbar. Um die aufwändigen Zeitrasterexperimente an lebenden Zebrafischembryonen zu automatisieren, testeten Entwicklungsbiologen ein softwaregesteuertes Komplettsystem von Leica Microsystems.
I. Haack, Leica Microsystems (Schweiz) 50 ■

FORTBILDUNG

MBA – Die Zusatzqualifikation für den Führungsnachwuchs von morgen
Teil 2



Die Wirtschaft benötigt in der jetzigen Situation weniger den Forscher und Entwickler, sondern einen marktorientierten Mitarbeiter, der neben der forschenden bzw. entwickelnden Tätigkeit die globalen Strukturen der Wirtschaft im Kopf hat.
A. C. Sommer, Klaus Resch Verlag 19 ■

EXPERTENMEINUNG

Bakteriophagen – eine Alternative zu Antibiotika?
Dass es sich bei Phagen um eine neuartige Waffe im Kampf gegen Bakterien handeln könnte, war schon dem Entdecker der Phagen klar. Den Durchbruch in der Infektionsmedizin brachten dann allerdings erst die Antibiotika.
H. Brüssow, Nestlé Research Centre, Lausanne/CH 21 ■

TATORT WISSENSCHAFT

Dem Grippe-Virus keine Chance
Besonders in der kalten Jahreszeit schlagen sie wieder erbarmungslos zu: Eine Ansteckung mit Influenza-Viren kann vor allem für ältere und abwegeschwächte Menschen fatale Folgen haben.
S. Ludwig, Zentrum für Molekularbiologie der Entzündung (ZMBE), Münster 22 ■

FOKUS SERVICE 42 ■

CHRONOBIOLOGIE

Licht ins Dunkle der inneren Uhr – das Glühwürmchen macht's möglich
Die molekulargenetische Basis innerer Uhren bilden „Uhr-Gene“, die im 24-Stunden-Takt aktiv sind. Ein Reporter-gen – *Luciferase* – wurde erfolgreich adaptiert, um die rhythmische Aktivität von Uhr-Genen in der Fruchtfliege *Drosophila* zu messen.
R. Stanewsky, Universität Regensburg 24 ■

